

Mir ist gerade in dieser Zeit die Beschäftigung mit einem Werke ein erquickender Genuß geworden, in welchem sich Alles fand, was anderwärts so bitter vermisst wird: völlige Klarheit und Sicherheit, antike Ruhe, freudige Zuversicht und dem tiefen Freiheitsbewußtsein die edelste sittliche Weihe gefeilt.

Prof. J. Bülow, Vorrede seiner Uebersetzung von Macaulay's  
History of England.

Für alle Diejenigen, welche zu Anfang des Jahres 1849 in Berlin u. die ersten Bändchen des Macaulay'schen Werkes lasen und wieder lasen, ist der Eindruck der damaligen Lectüre eine bleibende Erinnerung geworden. Dieser Eindruck war ein doppelter: schmerzliches Bedauern, daß die so heilvolle Erscheinung nicht früher gekommen — trostreiches Empfinden, daß die Ausgleichung der Gegensätze nicht allzu lange ein frommer Wunsch bleiben werde. Unleugbar ist es, denn Viele haben es erfahren und bekannt, daß die Stimme des „großen Versöhners“ einen bedeutenden Antheil an der Läuterung unserer Ansichten und unserer Hoffnungen gehabt hat. Sie wird auch nicht aufhören, unter uns, unter allen Nationen des Erdkreises segensreich zu wirken.

Prof. B. Schmitz, Schluß seines Commentars.

## History of England.

### Chapter I.

(Die deutsche Uebersetzung ist von Prof. Bülow, die französische von Peyronnet.)

I purpose to write the history of England from the accession of King James the Second down to a time which is within the memory of men still living.

— Ich beabsichtige, die Geschichte Englands von dem Regierungsantritte König Jakobs II. bis zu einer Zeit herab darzustellen, welche noch innerhalb der Erinnerung der jetzt lebenden Menschen liegt. J'entreprends d'écrire l'histoire d'Angleterre depuis l'avènement de Jacques II jusqu'à une époque dont le souvenir est encore vivant dans la mémoire de quelques contemporains.

Den ersten Paragraph des ersten Kapitels nennt M. Introduction; sein Buchhändler, Longman, wollte die drei ersten Kapitel — bis zum Tode Karls II. — Introductory Essay nennen. L. 3,274<sup>1)</sup>: „If you wish to say History of England from the Accession of James II I have no objection, but I cannot consent to put in anything about an Introductory Essay. There is no Introductory Essay, unless you call the first book of Davila, and the first three chapters of Gibbon Introductory Essays.“  
— Den 20. Juli 38 schreibt M. an Rapier: „As soon as I return, I shall seriously commence my

Intro-  
duction.

<sup>1)</sup> Citate ohne Buchstaben oder mit H beziehen sich auf die History; C = Critical and Historical Essays; B = Biographical Essays, P = Pitt. Atterbury; S = Speeches; L = Life and Letters — überall Tauchnitzer Ausgabe.

H. Sax. H  
590 £